

An den Bürgermeister Josef Flatscher,
den Stadtrat Freilassing,
an die Verwaltung der Stadt,
an die Mitglieder des Bürgerarbeitskreises Freibad Freilassing
an die Medien

Freilassing, der 30.7.2007

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Agenda-Mitglieder,

die Kostenrechnung vom 7.7.07, die Herr Claus Schmitt Ihnen in der Stadtratsitzung am 23.7.07 vorlegte, hat mir keine Ruhe gelassen.

Da Herr Schmitt mir seine Kostenschätzung für eine konventionellen Sanierung des Freibad Freilassing nach der Präsentation aushändigte, habe ich jeden Posten seiner Rechnung geprüft und bin zu dem Ergebnis gekommen, **dass u.a. noch überflüssige Posten aus der alten Rechnung von 2004 (Naturbad) in der aktuellen Rechnung auftauchen** und dadurch die Kosten zu hoch dargestellt sind. Wegen der Übersichtlichkeit habe ich die Posten nummeriert.

Wie Sie unten sehen werden, liegen die Kosten für die konventionelle Sanierung bei 2.505.700 €. Ich bin bereit, dies durch ein unabhängiges Ingenieurbüro prüfen zu lassen.

"Groschätzungen der Wasserwerkstatt Bamberg von Claus Schmitt für Freilassing
Planfertiger: Wasserwerkstatt Bamberg, Laurenzistr. 4, 96049 Bamberg
Plangrundlage: Roland Richter Ingenieur, Sägewerkstr. 24, 83395 Freilassing

Errichtungskosten Freibadsanierung gemäß Plan vom 07.07.2007

1. Vorarbeiten, Abbrucharbeiten 119.000 €

Vorhandene Alubecken abbrennen und entsorgen, vorhandene Pflasterbeläge und Beckenumgänge abbrennen und entsorgen, vorhandene Einbauten, Duschen, etc...abbrennen, vorhandene Filterkesselanlage im Technikkeller ist mit eingerechnet."

N.B. Es entstehen keine Abbruchkosten, weil der Materialwert des Alubeckens jede Firma dazu motiviert, diese Arbeit kostenlos durchzuführen. Daher entfällt dieser Posten.

2. Erdarbeiten, Tiefbau, Beckenrohbau 293.750 €

"Oberboden abschieben ca. 4.500 m², Betonarbeiten der Beckenerstellung, Ortbeton plus Fertigteile, Digitale Erdmassenberechnung, Rohr- und Leitungsgräben in entsprechenden Breiten und Tiefen, einschließlich notwendiger Verbauarbeiten, Gesamtlänge ca. 2.500 lfm, Bodenaushub für Regenerationsbereiche, Filterbecken, ca. 1.800 bis 2.000 m³, Geländeprofil ca. 10.500 m², Event. Bodenabfuhr einschließlich Entsorgung ca.1.500 m³."

N.B. Für die konventionelle Sanierung sind diese Arbeiten nicht nötig: Sie stammen aus der Naturad-Planung von 2004. Daher entfällt dieser Posten.

3. Leitungs- und Wasserinstallationsarbeiten, Pumpentechnik 244.500 €

"Rohrverlegung für Pumpen und Wassertechnik mit PE Leitungen von DA 90 mm bis DA 400 mm, Schwimmbadfilterpumpen, Leistung bis 25,0 kW, Belüftungskompressoren, Leistung 4,0 kW, Kaltwasserduschen am Beckenrand bzw. Rand."

4. Pflaster- und Belagsarbeiten, Landschaftsbauarbeiten 349.100 €

"Belagsarbeiten mit Betonpflaster und Formteilen am Beckenrand, Beckenkopf, Betonplatten und Treppen für neuen Zugang zur Hauptzugangswegachse auf Beckenniveau, Rasenneuanlage und Fertigstellungspflege ca. 7.000 m2, Pflanzflächenneuanlage, Fertigstellungspflege ca. 1000 m2, Ausstattung, Spielgeräte nach späterer Festlegung."

N.B. Diese Kosten stehen nicht im Zusammenhang der Bestandssanierung. Daher entfällt dieser Posten.

5. Ausstattung Spielgeräte (Beckenleitern, Komfort-Treppen, Sprungblöcke, Liegeterrassen und Holzliegen, mobil) 85.000 €.

6. Beckenbauarbeiten in Edelstahl Abdichtung 1.255.600 €

"Abdichtung der Becken mit Edelstahlkonstruktion als V4A, Einschließlich Tragekonstruktion der Wände mit Doppel-T-Trägern, Bodeneindüsungen gemäß Din, Beckenköpfe als V4A Rinnen und Betonfertigteile als Einfassung, Oberflächenrinnen an Badwasserkreislauf anschließen."

7. Elektroarbeiten und vollautomatische Steuerung und Überwachung der Filteranlage 99.000 €

"Bussystemsteuerung mittels Temperatur-, PH-Wert- und Redox-Messung für vollautomatischen Pumpenregelung über FU Regler und Drehzahlsteuerung."

8. Badewasseraufbereitungen in vorhandenen Technikraum 721.600 €

"Herstellung der Filterdruckkessel und Dosierungsanlagen nach Din 19643, Verwendung des vorhandenen Technikellers, Einbau neuer Filterkessel und Einbau neuer Dosierungsanlagen, Gesamte Verrohrung einschließlich Durchflussmessung und Klappen und Schieber, Rückspüleinrichtungen."

9. Unvorhergesehenes, Regie, Material 100.000 €

"ca. 5% Sicherheitszuschlag für unvorhergesehene Mehrkosten insbesondere aufgrund des unsicheren Baugrundes und eines möglichen Grundwasserstandes."

Errichtungskosten gesamt exkl. MWST: 2.505.700 €

Da die Stadt voraussichtlich die Mehrwertsteuer optiert, entfällt diese.

Der Betrag errechnet sich aus den Posten 3, 5, 6, 7, 8 und 9 wie folgt:

244.500 €
85.000 €
1.255.600 €
99.000 €
721.600 €
100.000 €

2.505.700 €

Ich würde mich freuen, wenn Sie mein Schreiben mit Interesse zur Kenntnis nehmen,
mit freundlichen Grüßen
Ihre Elke Michel-Blagrove.